



Auftraggeber:

ProStein GmbH & Co. KG
Stolpener Straße 15
01877 Bischofswerda

Zertifizierungsstelle nach EU-Bauproduktenverordnung (Kenn-Nr.: 1535)
Überwachungs- und Zertifizierungsstelle nach der Landesbauordnung (Kennziffer: SAC16)

Prüfungsart	Anerkannte Prüfstelle gemäß RAP Stra 15							
	A	BB	BE	D	F	G	H	I
	Böden / Bodenver- besserung	Straßenbau- bitumen / gebrauchsf. PmB	Bitumen- emulsionen, Fluxbitumen	Gesteins- körnungen	OB / DSK / DSH-V	Asphalt	TS mit hydr. BM / Bodenver- festigung	Schichten ohne BM / Baustoff- gemische für SoB
0 Baustoff- eingangs- prüfungen				D0 ²				
1 Eignungs- prüfungen	A1						H1	I1
2 Fremd- überwach- ungsprüf.					F2			I2
3 Kontroll- prüfungen	A3	BB3	BE3	D3	F3	G3	H3	I3
4 Schieds- untersuch- ungen	A4	BB4	BE4	D4	F4	G4	H4	I4

²nur bei Gesteinskörnungen für Baustoffgemische entspr. TL G SoB-StB
Anerkennung im Freistaat Sachsen für: Kaltrecycling in situ gemäß M KRC (Prüfungsarten 1, 2, 3, 4)
Kaltrecycling in plant gemäß SN TR KRC (Prüfungsarten 1, 2, 3, 4)

Prüfbericht Nr. 05 / 03 20

Dresden, den 17.11.2020

Prüfauftrag:

Prüfung von **Wasserbausteinen** gemäß DIN EN 13383-1:2002/AC:2004 bzw.
DIN EN 13383-2:2019 sowie den
TLW 2003, Technische Lieferbedingungen für Wasserbausteine

Festgestein:

Granit

Herkunft:

Steinbruch Melaune
02894 Vierkirchen

Probenahme*:

Entnahmedatum	13.10.2020	
für den Auftraggeber	Hr. Maiwald	
für die Prüfstelle	Herr Klee	
Entnahmebedingungen	ztw. Regen, ca. 8 °C	
Steine für Laborprüfungen	12 Steine CP _{90/250}	10 Steine LMB _{10/60}
Entnahmeort im Werk	Vorratshalde	Vorratshalde
Untersuchung	Rohdichte / Wasseraufnahme / Widerstand gegen FTW	

* Die Probenahme erfolgte entsprechend der in DIN EN 13383-2:2019, Abschnitt 4 festgelegten Verfahren.

Dieser Prüfbericht besteht einschließlich Deckblatt aus 4 Seiten. Prüfberichte dürfen nur ungekürzt wiedergegeben werden. Eine Veröffentlichung, auch auszugsweise, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Prüfstelle. Das Prüfgut ist verbraucht.

Prüfergebnisse

1 Physikalische Anforderungen

Gesteinsdichte nach DIN EN 13383-2:2019, Abschnitt 8

Die untersuchten Proben wurden aus der Größenklasse CP_{90/250} (Probe 1 – 5) und aus der Leichten Gewichtsklasse LMB_{10/60} (Probe 6 – 10) entnommen. Die Proben 6 – 10 wurden durch Nassschnitt gewonnen. Prüfdatum: 16.10.-20.10.2020

Probe	Gestein	Masse (trocken) [g]	Gesteinsdichte ρ [Mg/m ³]
1	Granit	438,6	2,59
2		450,2	2,58
3		386,2	2,58
4		391,5	2,58
5		380,2	2,58
6		436,7	2,60
7		442,2	2,59
8		370,9	2,59
9		425,4	2,60
10		421,0	2,60

Mittelwert	<u>2,59</u>
-------------------	--------------------

Anforderung an die durchschnittliche Dichte nach TLW 2003 / DIN EN 13383-1:2002/AC:2004	$\geq 2,58 \text{ Mg/m}^3$ (Herstellerwert)
-----------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------

Jeder der 10 geprüften Wasserbausteine erfüllt die Anforderungen an die vom Hersteller angegebene Mindestdichte ($\geq 2,58 \text{ Mg/m}^3$) gemäß DIN EN 13383-1:2002/AC:2004, Tabelle 8.

2 Anforderungen an die Dauerhaftigkeit

2.1 Bestimmung der Wasseraufnahme als Vorversuch der Frost-Tau-Wechselbeständigkeit nach DIN EN 13383-2:2019, Abschnitt 8

Die untersuchten Proben wurden aus der Größenklasse CP_{90/250} (Probe 1 – 5) und aus der Leichten Gewichtsklasse LMB_{10/60} (Probe 6 – 10) entnommen. Die Proben 6 – 10 wurden durch Nassschnitt gewonnen.
 Prüfdatum: 16.10.-20.10.2020

Probe	Gestein	Masse (trocken) [g]	Wasseraufnahme W_{as} [M.-%]
1	Granit	438,6	0,82
2		450,2	0,66
3		386,2	1,29
4		391,5	0,61
5		380,2	0,87
6		436,7	0,75
7		442,2	0,58
8		370,9	0,55
9		425,4	0,50
10		421,0	0,47
Mittelwert			0,7

2.2 Bestimmung des Widerstandes gegen Frost-Tau-Wechsel von Wasserbausteinen nach DIN EN 13383-2:2019, Abschnitt 9

Die untersuchten Proben wurden aus der Größenklasse CP_{90/250} (Probe 1 – 5) und aus der Leichten Gewichtsklasse LMB_{10/60} (Probe 6 – 10) entnommen. Es wurden vollständige Wasserbausteine geprüft.

Prüfung: 19.10.2020 bis 13.11.2020

Probe	Zustand des Gesteins	prozentualer Massenverlust F der Messprobe nach 25 Frost-Tau-Wechseln [M.-%]	Visuelle Begutachtung der Messprobe nach 25 Frost-Tau-Wechseln
1	Granit, grau bis braun, keine Risse	0,12	i.O.
2		0,09	i.O.
3		0,10	i.O.
4		0,24	i.O.
5		0,11	i.O.
6		0,08	i.O.
7		0,13	i.O.
8		0,27	i.O.
9		0,07	i.O.
10		0,05	i.O.
Mittelwert F		<u>0,1</u>	
Kategorie FT nach TLW 2003 / DIN EN 13383-1:2002/AC:2004			FT_A^*

*) Maximal einer der anfänglich geprüften Steine und keiner der zusätzlich geprüften zeigt mehr als 0,5 % Massenverlust oder die Bildung offener Risse

Die untersuchten Wasserbausteine sind als ausreichend beständig gegen Frost-Tau-Wechsel anzusehen.

Dipl.-Ing. A. Otto
Prüfstellenleiter

